

KURZBESCHREIBUNG ZUM PROJEKT BAUKULTUR LESACHTAL

PROJEKTTRÄGER Gemeinde Lesachtal

ANSPRECHPERSON Bgm. Johann Windbichler

AUSGANGSSITUATION Das Lesachtal ist in der glücklichen Lage, dass die Natur- und Kulturlandschaft mit ihren historisch wertvollen Gebäuden noch größtenteils intakt und vorhanden ist. Durch Strukturveränderungen tafremder Baueinflüsse und Materialien sind historisch wertvolle Gebäude von der Aufgabe und Zweckentfremdung bedroht. Damit dieses einmalige baukulturell wertvolle Kapital nicht unwiderruflich verloren geht, soll im Rahmen der Aktion „Lesachtaler Baukultur“ mit diversen Maßnahmen dagegen gewirkt werden.

- PROJEKTZIELE**
- Mit finanzieller Unterstützung beim Materialankauf sollen die BesitzerInnen von Bauernhofensembles, Mühlen, Kapellen, Bildstöcken, Heuschupfen, Kösen, typisch Lesachtaler Holzbalkonen im Gemeindegebiet Lesachtal motiviert werden, bei Renovierungen die typische Lesachtaler Baukultur zu erhalten.
 - Im Speziellen:
 - Erneuerung Dacheindeckung für Heuschupfen, Wohnhäuser, Wirtschaftsgebäude, Kapellen, Bildstöcke, Mühlen und anderwärtigen Gebäuden nach baukultureller Wertigkeit;
 - Erneuerung und Erhaltung typischer Lesachtaler Balkonformen
 - Dacheindeckung und Sanierung von Kösen
 - Lüftlmalerei

- PROJEKTINHALT**
- Information, Aufrufe zur Beteiligung u
 - Konkrete Bestandsaufnahme bei allen Begünstigten vor Ort hinsichtlich Bedarf (Baudienst Gemeindeverband Karnische Regionen/GKR)
 - Erstellung Maßnahmen incl. Begünstigten und Zeitplan
 - Erstellung eines Vertragswerkes zwischen der Gemeinde und dem jeweiligen Begünstigten
 - Umsetzung der Maßnahmen bei den einzelnen Bauwerken
 - Nach Fertigstellung – Abnahme durch Baudienst GKR

ZEITPLAN 01.01.2019 – 31.12.2021

KOSTEN € 300.000,-

FINANZIERUNG € 150.000,- / Eigenmittel
€ 150.000,- / LEADER-Förderung (50%)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union